

Bedienungsanleitung

für WMF-Kaffeemaschine Type 1000

1. Die im Deckel eingeschraubte Transportsicherung aus Kunststoff vor Inbetriebnahme der Maschine entfernen und dafür mitgeliefertes Sicherheitsventil mit Gummidichtung einschrauben. Ebenso den im Zubehör mitgelieferten kleinen Stift am Schaltkasten für die Handbetätigung einschrauben.
2. Maschine muß lotrecht an der Wand montiert werden und darf weder nach vorne noch nach hinten überhängen.
3. Wasserleitung so in der Nähe anbringen lassen (möglichst rechts von der Maschine), daß mitgeliefertes Zuleitungsrohr (80 cm lang) und Zulaufhahn (R 3/8“ Gewinde) montiert werden können.
4. Steckdose (Schuko) so in der Nähe anbringen lassen, daß Anschlusskabel (1 m lang) ausreicht (möglichst links von der Maschine).
5. Kaffeemehl **muß griesBig** gemahlen sein. Kein staubfein oder mit Mixer und Schlagmühlen gemahlenes Kaffeegut verwenden!
6. Pro Tasse mindestens 6 Gramm, also das gestrichene Maß vorsehen.
 - a) bei 1-2 Tassen das kleine konische Sieb benützen (57,5mm Ø),
 - b) bei 3-4 Tassen das Sieb mit 70mm Ø und
 - c) bei 1 Liter das Sieb mit 87mm Ø.
7. Filterpapier nach dem Einlegen ins Sieb gut anfeuchten und dann Kaffeemehl aufschütten. Auf dem Siebrand darf kein Kaffeemehl liegen.
8. Siebhalter in Verschuß am Kessel unten direkt von vorne kommend einführen und durch Rechtsdrehen kräftig verspannen.
9. Durch Öffnen des Wasserhahns so viel Wasser dem Kessel zufließen lassen, als man Kaffee zuzubereiten wünscht.

Rechts am Wasserstand ist die Skala für 1 Liter = 6 Tassen und
links am Wasserstand ist die Skala für 1 Liter = 7 Tassen.

Beim Einströmen des Wassers wird die Heizung und die Kontroll-Lampe automatisch eingeschaltet. Kommt das Wasser zum Kochen, fließt das fertige Getränk in die untergestellte Tasse bzw. Kanne. Die Stromzufuhr schaltet automatisch ab, sobald der Kessel leer ist, ebenso erlischt die Kontrollampe.
10. Von dem Augenblick an, wo der Siebhalter mit dem gefüllten Sieb mit der Maschine fest verbunden und Wasser im Kessel ist, geht die Kaffeezubereitung selbsttätig vor sich.

Wenn keine Wasserleitung zur Verfügung steht, Verschußschraube am Deckel öffnen, benötigte Frischwassermenge in den Kessel füllen und diesen wieder schließen.

In der Verschußschraube aus Kunststoff sind ein Sicherheitsventil und eine Entlüftung eingebaut. Sobald der Kesselinhalt zum Kochen kommt, strömt bis zum selbständigen Schließen des Entlüftungsventils etwas Dampf aus.
11. **Siebhalter darf erst dann vom Kessel gelöst werden, wenn sich am Auslauf weder Flüssigkeit noch Dampf zeigen.**

Durch Anheben des kleinen Kunststoffknopfes auf der Verschußschraube wird

ein schnelles Entweichen des Dampfes aus dem Kessel ermöglicht. Der Siebhalter kann abgenommen und die Brühfolge dadurch beschleunigt werden.

12. Teewasser kann im Kessel auch gekocht werden, doch muß hierbei der vorerwähnte Kunststoffknopf durch Drehen angehoben werden, damit sich im Kessel kein Dampf bilden und das Wasser nicht selbständig auslaufen kann. Die Entnahme des Teewassers erfolgt am seitlich unter dem Standanzeiger angeordneten Zapfhahn.
13. Der Tassentisch ist verstellbar und muß, je nachdem man in eine Tasse oder Kanne brüht, höher oder tiefer gestellt werden.
14. Für den Fall, daß sich der im Kessel eingebaute Schwimmer nach längerer Benutzungsdauer infolge Verkalkens des Kessels verklemmen sollte, kann zum Aus- und Einschalten des Stromes von Hand der seitlich am Anschlußkasten sichtbare Stift betätigt werden. Eine Entkalkung ist dann unumgänglich notwendig. Je nach Kalkhaltigkeit des Wassers sollte die Kesselreinigung spätestens alle 2-3 Monate erfolgen. Wenden Sie sich dabei an den WMF-Kaffeemaschinen-Kundendienst, der Ihnen auf Wunsch auch Vorschläge zur turnusmäßigen Wartung unterbreitet. Trockengehen der Maschine unbedingt vermeiden.
15. Sofern Sie die Maschine selbst entkalken wollen, können Sie sich von unserem Kundendienstmonteur unterweisen lassen, von dem Sie auch das für die Maschine bestimmte Reinigungsmittel beziehen können.
16. Die Tassen-Skala ist nach oben verstellbar, wovon dann Gebrauch gemacht werden muß, wenn die Tassenfüllung infolge des Kalkansatzes im Kessel nicht mehr genau stimmt. Notwendige Höhen-Verschiebung ausprobieren bzw. an Reinigung denken!

Ersatzteile:

Nr. 33-3013 Dichtung für Brühmatur
Nr. 33-3907 Dichtung für Deckel
Nr. 33-3909 Dichtung für Deckel-Verschlußschraube
Nr. 33-3009 Dichtung für Teewasser-Hahn und Zulaufhahn
Nr. 33-0205 Fassung für Hahn-Dichtung
Nr. 33-3328 Wasserstandsglas
Nr. 33-9244 Dichtung für Wasserstandsglas
Nr. 33-3750 Heizkörper 1300 Watt (Spannung angeben)
Nr. 33-3335 Glimmlampe (Spannung angeben)
Nr. 33-3128 Filterpapier 57,5 mm Ø
Nr. 33-3152 Filterpapier 70 mm Ø
Nr. 33-3163 Filterpapier 87 mm Ø

Unter diesen Nummern bitte nachbestellen!

Technische Änderungen vorbehalten.

Württembergische Metallwarenfabrik Geislingen (Steige) – Fernruf 4651 / 4551